



COSTA BLANCA

Kurze Reise, lange Trails!

Im April und November, wenn uns in Mitteleuropa die Temperaturen an die kurze Leine nehmen, finden wir an der Costa Blanca perfekte Bedingungen zum Biken. Wir logieren in Alcoy mitten in den Bergen und in Altea direkt am Meer. Zwei Orte und viel Abwechslung und Kontrasten.

Unser einheimischer Guide Xavi freut sich jedes Mal, wenn wir Schweizer kommen, um sich mit ihm auf seinen Trails auszutoben. Im Hinterland von Valencia liegen nämlich massenweise naturbelassene Trails und eine bezaubernde Landschaft. Darum nichts wie hin und ran an die Trails.

1. Tag **Flug nach Valencia, Transfer Alcoy, Halbtagestour Via Verde, 12 km/200 Hm**

Wir treffen uns am frühen Morgen zum gemeinsamen Flug von Zürich nach Valencia. Beim Aussteigen dürfen wir uns schon mal einer Kleiderschicht entledigen. Es ist im April schon Frühling – oder im November noch Herbst. Xavi empfängt uns mit seinem breiten Lachen. Gemeinsam fahren wir in etwa einer Stunde nach Alcoy. Die Stadt wird unser Quartier für die nächsten drei Tage. Im Nu sind unsere Bikes zusammengesraubt. Es bleibt Zeit, die Gegend auf einer Kurztour zu entdecken. Unsere Route führt entlang der „Via Verde“, einem weitläufigen Erholungsgebiet auf einer alten Bahn-Trasse der Provinz Alicante. Zwischen Pinien und Viadukten schlängelt sich unser Weg durch den Naturpark „Font Roja“. Immer wieder geniessen wir wunderschöne Ausblicke über Tal und umliegende Berge.

2. Tag **Alcoy, Ganztagestour zu den Schneebrunnen, 40 km/1100 Hm**

Ein unverwechselbares Symbol der Berge hinter Alcoy sind die Höhlen oder Schneebrunnen aus der Zeit zwischen dem 16. und dem 20. Jahrhundert. Im Winter wurde in diesen Gruben der Schnee verdichtet, um ihn im Sommer für die Kühlung von Lebensmitteln zu verwenden. Mit Eseln wurde der Schnee ins Tal geführt – eine harte Arbeit für Mensch und Tier. Snowfarming gab's also schon damals! Wer hat's erfunden? Nicht die Schweizer. Wir fahren über viele hübsche Naturstrassen und Singletrails und werden körperlich gefordert. Immer wieder holen uns steile Rampen aus der Puls-Komfortzone. Ganz oben steigen wir in die Schneebrunnen hinab und staunen über die Kreativität der „mittelalterlichen Architekten“. Von weitem erkennen wir den Mont Cabrer, mit 1390 Metern der höchste Berg der Region. Auf der Abfahrt warten sehr spassige Singletrails.

3. Tag **Alcoy, Rundtour Alcoy West, 40km/850 Hm**

Nach dem üppigen Frühstück, welches eigentlich auch länger dauern könnte, hätten wir keine Mountainbike-Ferien gebucht, satteln wir unsere Bikes. Heute bewegen wir uns hauptsächlich auf einem Hügelzug westlich von Alcoy, der sich zwischen die Grenzen der Provinzen Valencia und Alicante quetscht. Auf dem grünen Radweg (Via Verde) verlassen wir Alcoy und steigen bald auf zum höchsten Punkt. Unterwegs kommen wir vorbei am Cases del Salt, in dessen Nähe sich während der Regenzeit ein riesiger Wasserfall bildet. Kaum vorstellbar, dass es hier einmal regnen könnte! Etwas ausser Atem kommen wir eine halbe Stunde später am höchsten Punkt an. Von hier oben geniessen wir einen grandiosen Rundblick auf den geschützten Park „Font Roja“! Es bleibt genügend Zeit für eine ausgiebige Mittagspause und ein kurzer Power Nap. Mit einem „vamonos!“, holt uns Xavi aus unseren Tagträumen zurück in die Biker-Realität. Coole, abwechslungsreiche Singletrails schütteln uns hinunter bis vor die Tore von Alcoy.

4. Tag **Alcoy, Rundtour Sierra Mariola, 49 km/1000 Hm**

Unsere heutige Rundtour führt uns durch die wunderschöne Sierra de Mariola und zum Fluss Vina-Ilopó. Das Gebiet um den Fluss wurde im 2002 zum Naturpark erklärt und umfasst mehr als 17000 Hektar Land. Wir besuchen die Quelle des Flusses. Später hast du die Gelegenheit, im kristallklaren Wasser zu baden. Unsere Route führt auf einfachen Wegen und Pfaden durch landwirtschaftliche Gebiete, durch mediterranen Wald mit endemischen Arten und durch schroffe Gebirgszüge. Eine extrem abwechslungsreiche Tour in nur einem Tag! Müde und glücklich kommen wir zurück nach Alcoy und genehmigen uns einen kühlen Drink in einem Strassen-Café. Am Abend essen wir in einem traditionellen Restaurant und geniessen das Flair Spaniens! Übernachtung im Hotel von Alcoy.

5. Tag **Transfer nach Sella – Voita Aitana, 42 km/1450 Hm (mit Shuttle: 30km/700Hm)**

Heute kannst du schon das Meer riechen. Nur noch ca. 20 km Luftlinie liegen zwischen uns und dem berühmten Badeort Benidorm. Gleich nach dem Frühstück lädt das Begleitem unsere Bikes auf und wir fahren nach Sella. Unsere Route führt durch die Sierra de Aitana und auf den höchsten Gipfel der Provinz Alicante (Pico de Aitana, 1558 m). Der letzte Teil bis zum Gipfel (rund 150Hm) kann zu Fuss erklommen





werden. Von hier oben haben wir einen traumhaften Weitblick bis zum Meer! Auf einer coolen, abwechslungsreichen Trail-Abfahrt dürfen wir etwas an unserer Fahrtechnik feilen. Nach ein paar Rampen im zweiten Anstieg nehmen die einen die gut ausgebaute Naturstrasse, die anderen probieren den langen, lässigen Singletrail. Im Hotel treffen wir uns zum Apéro an der Pool-Bar. Wow, das war ein Traumtag!

6. Tag Rundtour Altea-Guadalest See, 41 km/ 650 Hm (Verlängerung: 53 km/1050 Hm)

Direkt vom Hotel aus starten wir zu einer Rundtour in die Bergdörfer hinter Altea. Unser Weg ist gesäumt von Zuckerrohr-Sträuchern und von Zitrusplantagen. 12 km vor dem Stausee „Guadalest“ entscheiden wir uns, ob es unsere Kräfte zulassen, zusätzliche 12 km und 400 Hm Anstieg zum Stausee unter unsere Stollen zu nehmen. Die Einheimischen gaben dem See den Namen „Smaragd Juwel“. Wie ein Kranz umgeben uns die Berge Ponoig, Aitana, Serrella und Aixortá. Mittendrin der Smaragd. Und wenn da nicht dieser Trail wäre, der unsere Aufmerksamkeit verlangt, dann... Die Singletrail-Orgie, die uns erwartet, toppt einmal mehr unsere Erwartungen. Kurz vor dem Ziel machen wir einen Abstecher in die Altstadt des sehenswerten Städtchens Altea. Hier stossen wir mit einem kühlen Drink und feinen Tappas auf den glücklichen Tag an.

7. Tag Rundtour Sierra Cortina/La Mamelleta, 44 km/800 Hm

Nach dem Frühstück unternehmen wir die zweite Gangtagestour in den Bergen hinter Altea. Und was für eine! Auf schmalen Wegen steigen wir höher und höher. Immer wieder geniessen wir spektakuläre Aussichten übers Meer! Wir umrunden den Hügel „La Mamelleta“, und es eröffnet sich uns ein fabelhafter Ausblick auf das touristische Benidorm. Die extravagante Skyline mutet sehr skurril an in dieser schönen Landschaft! Jetzt heisst es, Fotos knipsen und froh sein, dass wir nicht in einem dieser Hotelbunker nächtigen müssen! Der finale, 3,5 km lange Downhill nach Benidorm ist stellenweise recht tricky. Er kann aber spielend auf einem Strässchen umfahren werden. Gemeinsam biken wir die letzten Kilometer entlang der Strandpromenade zurück nach Altea ins Hotel. Nach einer erfrischenden Dusche entführt uns Xavi in ein traditionelles Restaurant im schönen Städtchen von Altea. Lecker!

8. Tag Shuttle nach Valencia, Heimreise

Wer will, schläft heute aus und frühstückt ausgiebig. Shopping-Queens hüpfen vielleicht nochmal in eine Boutique von Altea oder kaufen typische Souvenirs. Wieder andere schreiben Postkarten oder unternehmen gar nichts. Kurz vor dem Mittag fahren wir in rund 1,5 Stunden zurück nach Valencia und zum Flughafen, wo wir leider schon „Adios“ zueinander sagen. „Hostia!“, war das eine schöne Tour!

(Programmänderung vorbehalten)

Reisedaten	Anzahl Tage	Preis in CHF	EZ-Zuschlag total CHF
20.04.2024 – 27.04.2024	8	2360.-	340.-
26.10.2024 – 02.11.2024	8	2360.-	340.-

Beachte die aktuelle Verfügbarkeit von Plätzen auf www.mountainbikereisen.ch

Strecke und Anforderungen

Konditionell: mittel
Technisch: mittel

Ausrüstung

Gewartetes Mountainbike, Bikeschuhe und Helm (Tragepflicht). Nach deiner Anmeldung bekommst du von uns eine detaillierte Ausrüstungsliste.

Ersatzteile und Werkzeuge

Auf unseren Touren haben wir eine umfangreiche Werkzeugkiste mit Ersatzteilen dabei.

Unterkunft und Verpflegung

Schöne Mittelklassehotels mit Vollpension.





Begleitbus

Unser Bus-Chauffeur transportiert unser Gepäck von Hotel zu Hotel. Wir treffen diesen nach Möglichkeit einmal pro Tag. An allen Tagen steht der Bus individuell zum Einsteigen/Shutteln zur Verfügung.

Treffpunkt

Flughafen Zürich je nach Flugzeit

Gruppengrösse

6 bis max. 10 Personen

Im Preis inbegriffen

- 7 Übernachtungen im DZ mit Vollpension (Lunchpaket am Mittag)
- Guide von mountainbikereisen.ch
- Lokaler Guide/Busfahrer
- Gepäcktransport
- Alle Transfers und Busshuttles
- Technischer Support bei Pannen

Im Preis nicht inbegriffen

- Flug Zürich-Valencia-Zürich und Biketransport
- Mittagessen am An- und Abreisetag
- Tischgetränke

Mögliche Leitung

Christian Keller, Nadja Keller, Thomas Oberhänsli, Luc Schiffmann

